

**Besondere
Mietbedingungen**

§ 1

Regelungen in Bezug auf die Benutzung des Mietgegenstands

1. Der Mieter darf den Mietgegenstand nur für die vereinbarte Nutzung im Rahmen der vertragsgegenständlichen Veranstaltung nutzen. Andere Nutzungen wie z.B. das Abstellen von Kfz über Nacht und die Übernachtung von Personen sind nicht gestattet. Der Mieter ist berechtigt, auf der Ausstellungsfläche Werbe- und Informationsstände sowie Werbeschilder im Rahmen des Gegenstands der Messeveranstaltung i.S.v. § 1 Absatz 2 des Mietvertrages aufzubauen, anzubringen und zu betreiben, soweit die Sicherheit und Ordnung oder Rechte Dritter hierdurch nicht gefährdet oder beeinträchtigt werden und soweit diese Maßnahmen in einer der Umgebung und dem Stil der Ausstellung entsprechenden Ausführung erfolgen. Der Mieter darf die Mietsache zu anderen als den in § 1 Absatz 1 des Mietvertrages vorgesehenen Zwecken nicht ohne eine vorherige schriftliche Zustimmung der Vermieterin bzw. nicht ohne schriftliche besondere Vereinbarung der Parteien benutzen.
2. Darüber hinaus vorgenommene Maßnahmen sind auf Verlangen der Vermieterin von dem Mieter auf dessen eigene Kosten unter Wiederherstellung des früheren Zustandes unverzüglich zu beseitigen. Nach vergeblicher Mahnung mit angemessener Fristsetzung ist die Vermieterin insoweit zur Ersatzvornahme auf Kosten des Mieters berechtigt.
3. Die Voraussetzungen für den Betrieb der Ausstellungsfläche in der vertraglich vorgesehenen Nutzungsart sowie für die ordnungsgemäße Errichtung, Anbringung und Unterhaltung der Werbe- und Informationsstände sowie von Werbeschildern hat der Mieter selbst auf eigene Kosten zu schaffen und während der Mietzeit zu erhalten. Dies gilt insbesondere für persönliche und betriebliche Voraussetzungen für die Erteilung und das Fortbestehen von Konzessionen, gewerbeaufsichtlichen und sonstigen behördlichen Genehmigungen sowie die Erfüllung entsprechender Auflagen und die Einhaltung gesetzlicher und behördlicher Bestimmungen. Die Vermieterin übernimmt für die Einhaltung dieser Voraussetzungen keine Haftung. Auf einen Wegfall der Geschäftsgrundlage kann sich der Mieter im Falle der Nichterfüllung nicht berufen.
4. Der Mieter darf nichts in Gebrauch nehmen, was ihm nicht durch den Mietvertrag oder besondere Vereinbarungen schriftlich vermietet worden ist.
5. Jede Änderung oder erhebliche Ausweitung der Art der Nutzung der Ausstellungsfläche sowie Untervermietung und sonstige teilweise oder vollständige Gebrauchsüberlassung des Mietgegenstands an Dritte sind ohne vorherige schriftliche Zustimmung der Vermieterin untersagt. Die Nichterteilung der Zustimmung der Vermieterin berechtigt den Mieter nicht das Mietverhältnis zu kündigen. Der Mieter stellt sicher und steht dafür ein, dass die dem Mieter nach dem Mietvertrag obliegenden Verpflichtungen auch von seinen Untermietern und sonstigen Vertragspartnern, soweit sie auf dem Messegelände tätig werden, beachtet werden. Auch im Fall der Untervermietung bleibt der Mieter gleichwohl für die Erfüllung der ihm nach dem Mietvertrag obliegenden Verpflichtungen verantwortlich.
6. Veranstaltungsbedingte Auf- und Einbauten in den Räumlichkeiten des Messegeländes, Veränderungen an Böden, Wänden, Decken, Zugängen und sonstigen Bauteilen sowie im Freigelände bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Vermieterin. Sie dürfen nur von der Vermieterin selbst bzw. den von ihr beauftragten Firmen vorgenommen werden; die Kosten gehen zu Lasten des Mieters. Das gleiche gilt für Arbeiten an sämtlichen technischen Anlagen.
7. Der Mieter wird der Vermieterin rechtzeitig, spätestens aber sechs Wochen vor Beginn der vertragsgegenständlichen Veranstaltung, die Pläne vorlegen, aus denen sich ergibt, wie die Flächen bzw. Räumlichkeiten im einzelnen genutzt werden sollen. Die Vermieterin ist berechtigt, von

**Special Terms and conditions for
Leasing exhibition space**

§ 1

Regulations regarding the use of the leased object

1. The Lessee may only use the leased object for the utilisation agreed within the scope of the contractual event. Other utilisation, e.g. overnight parking of vehicles and overnight accommodation of persons shall not be permitted on the exhibition space. In accordance with the exhibition's object and in accordance with § 1, Section 2 of the contract the Lessee shall be entitled to erect advertising and information stands, hang up advertising signs and carry out such informative operations, insofar as the safety, order and rights of third parties are not jeopardised or impaired, and insofar as these measures are effected in such a manner in keeping with the environment and style of the exhibition. The Lessee shall not be entitled to use the leased object for purposes other than those provided for in § 1 Section 1 of the contract without the prior written agreement of the parties.
2. Any measures undertaken beyond these shall upon the request of the Lessee be remedied immediately to the previous state by the Lessee at his/her expense. After appropriate reminders to no avail the Lessor shall be entitled to have such work carried out at the expense of the Lessee.
3. The Lessee shall provide at his own expense the prerequisites for operating the exhibition space as provided by the Agreement and for the proper erection, attachment and operation of the advertising and information stands, as well as advertising signs, and he shall maintain those during the lease. This shall be explicitly applicable to personal and operating prerequisites for granting and maintaining licenses, licenses by trade control or other official licenses and the compliance with licensing requirements and the compliance with statutory and official regulations. The Lessor shall not be liable for the compliance with such prerequisites. The Lessee may not refer to a frustration of contract in case of non-performance.
4. The Lessee may not use anything not rented to him in writing by the contract or separate agreements.
5. Any alteration or considerable extension to the manner of use of the exhibition space, sublet or any other partial or complete cession of utilisation of the leased object to third parties shall not be permitted without prior written permission of the Lessor. The Lessee shall not be entitled to cancel the tenancy if the Lessor does not grant such permission. The Lessee shall ensure and be responsible that the obligations to be fulfilled by him/her pursuant to the contract will also be fulfilled by his/her sub-tenants and other contractual partners, insofar as they are working at the exhibition centre. Notwithstanding subletting, the Lessee shall remain responsible for fulfilling the obligations pursuant to the contract.
6. Assemblies and fittings in the exhibition space necessitated by the event, alterations to the floors, walls, ceilings, entrances and other structural components and to the green areas may not be performed without the prior written permission of the Lessor. They may only be performed by the Lessor or companies commissioned by him/her; the costs shall be borne by the Lessee. The same shall apply for works on all technical facilities.
7. The Lessee shall, in good time, but not later than six weeks before the beginning of the event, set forth in the contract, provide the Lessor with plans, which illustrate in detail how the spaces and rooms shall be used. The Lessor shall be entitled to demand an alternative utilisation

dem Mieter eine abweichende Nutzung der Flächen zu verlangen, sofern die vom Mieter vorgesehene Nutzung der Flächen bzw. Räumlichkeiten den gesetzlichen Bestimmungen oder den behördlichen Auflagen, die entweder gegenüber dem Mieter oder der Vermieterin erteilt worden sind, widersprechen oder eine ordnungsgemäße Durchführung der Veranstaltung beeinträchtigen.

8. Die Vermieterin darf Maßnahmen, die zur Erhaltung der Ausstellungsfläche, des Gebäudes bzw. der Wirtschaftseinheit oder zur Abwendung drohender Gefahren oder zur Beseitigung von Schäden notwendig sind, auch ohne Zustimmung des Mieters vornehmen. Hierbei sind die Interessen des Mieters angemessen zu berücksichtigen und soweit wie möglich zu wahren.
9. Das gleiche Recht hat die Vermieterin für alle vorteilhaften oder zweckmäßigen Erschließungs- und Ausbaumaßnahmen an Verkehrsflächen (Besucherflächen, Zugangswege zu der Ausstellungsfläche), Versorgungs- und Entsorgungsanlagen einschließlich der Anschlüsse solcher Einrichtungen sowie Anschlüsse an das Kabelnetz.
10. Maßnahmen nach den vorstehenden Absätzen 8 und 9 hat der Mieter zu dulden. Er hat die in Betracht kommende Ausstellungsfläche jederzeit zugänglich zu halten und darf die Ausführungen der Arbeiten nicht behindern oder verzögern; anderenfalls hat er für die dadurch entstehenden Mehrkosten und Schäden aufzukommen.
11. Die Grünanlagen sowie die sonstigen Freiflächen im Messegelände dürfen ohne Genehmigung der Vermieterin nicht verändert oder belegt werden. Schäden, die an den Grünanlagen oder sonstigen Freiflächen entstehen, werden, sofern sie zum Mietgegenstand gehören, auf Kosten des Mieters durch die Vermieterin beseitigt, es sei denn, dass der Mieter den Schadenseintritt nicht zu vertreten hat.
12. Schäden, die an Flächen und Räumlichkeiten entstehen, die nicht zum Mietgegenstand gehören, werden auf Kosten des Mieters durch die Vermieterin beseitigt, wenn der Mieter den Schadenseintritt zu vertreten hat.
13. Der Mieter ist verpflichtet, sämtliche gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen, insbesondere das Jugendschutzgesetz, die Gewerbeordnung und die Versammlungsstättenverordnung zu beachten.
14. Der Mieter hat dafür Sorge zu tragen, dass bei Standbauten die ihm nach dem Mietvertrag obliegenden Pflichten von ihm / Standbauer beachtet werden. Für die Einholung evtl. erforderlicher öffentlich-rechtlicher Genehmigungen ist der Mieter / Standbauer selbst verantwortlich.
15. Der Mieter und seine Vertreter sowie von ihm beauftragte Dritte haben die von der Vermieterin zur Verfügung gestellten Namensschilder jederzeit gut sichtbar zu tragen. Personen, die keine Namensschilder tragen, kann der Zugang zu dem Veranstaltungsgelände und dem Mietgegenstand verweigert werden.
16. Der Mieter hat dafür zu sorgen, dass durch seine Veranstaltung der Betrieb der MMG und der Betrieb des Messegeländes nicht behindert wird. Der Mieter hat weiterhin dafür zu sorgen, dass andere Veranstalter oder andere Mieter auf dem Messegelände durch ihn nicht belästigt werden. Finden während der Mietzeit andere Veranstaltungen bzw. Auf- und Abbauarbeiten zu diesen Veranstaltungen auf dem Messegelände statt, so ist die Vermieterin bzw. die MMG berechtigt, den Mietgegenstand durch Zäune oder andere Gegenstände von anderen Räumlichkeiten und Flächen auf dem Messegelände abzutrennen bzw. die Abtrennung zwischen den betreffenden Flächen und Räumlichkeiten durch Bewachungspersonal sicherzustellen.
17. Die Vermieterin bzw. die MMG sind berechtigt, zur Aufrechterhaltung bzw. Wiederherstellung der Sicherheit in den Ablauf der Veranstaltung einzugreifen oder die Veranstaltung abzubrechen, wenn die zuständige Behörde dies verlangt; in diesem Fall stehen dem Mieter und dessen

of the areas insofar as the Lessee's intended utilisation of the spaces or rooms contradict the statutory provisions or official requirements imposed upon the Lessee or the Lessor, or impede a duly correct execution of the event.

8. The Lessor may, without the agreement of the Lessee, conduct any measures necessary for the maintenance of the exhibition space, the building or the economic unit, or for the prevention of impending jeopardy or to remedy damages. Here the interests of the Lessee should be taken into consideration and protected as far as possible.
9. The Lessor shall have the same right for all functional and purposeful traffic infrastructure (visitors' areas, access ways to the exhibition space), supply and waste management including the connection of such equipment or connection to the cable network.
10. The Lessee must tolerate measures in accordance with Item 8 and 9. He/she must always facilitate access to the exhibition space involved and may not hinder or delay the execution of work; otherwise he/she shall be obliged to bear any additional costs or compensate for losses.
11. The green areas or other open spaces at the exhibition centre may not be altered or occupied without the Lessor's permission. Damage occurring at the green areas or other open spaces shall be remedied by the Lessor for the account of the Lessee provided that they belong to the leased object, unless the Lessee is not responsible for the loss occurrence.
12. Damage occurring to spaces or in rooms not belonging to the leased object shall be remedied by the Lessor for the account of the Lessee, if the Lessee is responsible for the loss occurrence.
13. The Lessee shall be obliged to comply with all statutory and official provisions, in particular with the law for the protection of youth, trade law and meeting place regulation.
14. The Lessee shall ensure that during the stand construction all obligations included in the contract are observed by him/her/the stand construction company. The Lessee/stand construction company shall be responsible for obtaining any permission necessary under public law.
15. The Lessee and his/her representatives, as well as third parties authorised by him/her shall at all times wear the name badges provided by the Lessor so that they are clearly visible. Persons not wearing a name badge can be refused access to the exhibition centre and the leased object.
16. The Lessee shall ensure that his operations do not impede the operations of MMG or those of the exhibition centre. Moreover, the Lessee shall also ensure that he/she does not disturb other presenters or other lessees at the exhibition centre. If other exhibitions, erection or dismantling works for these events are carried out at the exhibition centre during the term of lease, the Lessor or MMG shall be entitled to partition the object of lease by fences or other objects from other spaces or rooms at the exhibition centre or to safeguard the partitioning of the respective spaces and rooms by security personnel.
17. To maintain or restore security in the course of the event, the Lessor or MMG shall be entitled to intervene in the process of the event or to discontinue operations if the authority responsible so requires; in such an event the Lessee and his/her customers shall have no claims against

Kunden keine Schadensersatzansprüche gegen die Vermieterin oder die MMG zu. Der Mieter hält die Vermieterin insoweit schad- und klaglos.

18. Der Mieter verpflichtet sich, die Mietsache, die mitbenutzten Gemeinschaftseinrichtungen bzw. -flächen schonend und pfleglich zu behandeln. Im Rahmen der vertragsgemäßen Benutzung der Mietsache hat der Mieter jede Rücksichtnahme zu üben.

§ 2

Technische und sonstige Vorschriften zur Nutzung des Mietgegenstands

1. Auf- und Einbauten sowie sonstige Veränderungen am Mietgegenstand, auch das Anbringen von Dekorationen, Schildern und Plakaten und Änderungen an den technischen Anlagen bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Vermieterin.
2. Die Ein- und Aufbauten sind betriebs- und verkehrssicher unter Beachtung der feuerpolizeilichen und bauaufsichtlichen Vorschriften herzustellen und während der Mietzeit in diesem Zustand zu erhalten. Notwendige behördliche Genehmigungen hat der Mieter auf seine Kosten einzuholen. Für die Befolgung und Erfüllung evtl. Auflagen ist der Mieter allein verantwortlich.
3. Sämtliche Feuermelder, Hydranten, Rauchklappen, elektrische Verteilungs- und Schalttafeln, Fernsprechverteiler sowie Heiz- und Lüftungsanlagen müssen unbedingt frei zugänglich und unverstellt bleiben. Das gilt insbesondere auch für die Notausgänge und die nach dem Bestuhlungsplan vorgesehenen Fluchtwege. Den Beauftragten der Vermieterin bzw. der MMG sowie der Aufsichtsbehörde muss jederzeit Zutritt zu den genannten Anlagen gewährt werden.
4. Das Verkleben von Bodenbelägen einschließlich des Straßenpflasters ist nur mit beidseitig klebenden Textilbändern gestattet. Nach Veranstaltungsende sind die aufgetragenen Bodenbeläge und Klebebänder rückstandsfrei wieder zu entfernen. Das Einschlagen von Nägeln und Haken sowie das Anbringen von Dübeln in Wände, Decken und Fußböden, das Schießen von Bolzen sowie Anstriche aller Art sind verboten.
5. Elektro-, Gas-, Wasser- und Druckluftinstallationen von den Verteilern bis zu den vereinbarten Anschlusspunkten dürfen nur durch die Vermieterin ausgeführt werden. Die Installationen ab den vereinbarten Anschlusspunkten dürfen mieterseitig von Fachkräften oder Fachfirmen unter Beachtung der in Deutschland bzw. der EU geltenden Vorschriften ausschließlich nach dem Stand der Technik angebracht, geändert und entfernt werden. Der Mieter steht dafür ein, dass die mieterseitig durchgeführten Installationen den Vorschriften und Richtlinien entsprechen, die im Kongress- und Ausstellungsbereich gelten.
6. Alle Anschlüsse für die Informations- und Kommunikationsversorgung werden ausschließlich von der Vermieterin zur Verfügung gestellt. Andere Netzbetreiber sind auf dem Gelände der Neuen Messe München nicht zugelassen.
7. Der Mieter darf Abhängungen nur von den Befestigungspunkten durchführen, die ihm von der Vermieterin bereitgestellt werden. Auf Bestellung des Mieters stellt die Vermieterin die Verbindungen zwischen dem Befestigungspunkt an der Decke und dem von der Vermieterin bereitgestellten Befestigungspunkt eine feste oder bewegliche Verbindung (z. B. Seilzug) her. Die Vermieterin kann hierzu Fachfirmen als Subunternehmer heranziehen. An den bereitgestellten Befestigungspunkten dürfen nur Gegenstände von mieterseitigen Fachkräften oder von zugelassenen Fachfirmen unter Beachtung der in Deutschland bzw. der EU geltenden Vorschriften ausschließlich nach dem Stand der Technik angebracht, geändert und entfernt werden. Die Abhängungen sind im Detail mit der Vermieterin abzustimmen.

the Lessor or against MMG. The Lessee shall indemnify and hold the Lessor harmless in respect of legal proceedings and claims/liabilities.

18. The Lessee shall undertake to treat the shared facilities or spaces carefully and with respect. In line with the contractual use of the leased object the Lessee shall act thoughtfully.

§ 2

Technical and other regulations for the use of the leased object

1. Assemblies and fixtures, as well as any other alterations to the leased objects, including the application of decorations, signs and posters and alterations of the technical facilities shall require the prior written approval of the Lessor.
2. Assemblies and fixtures shall be installed reliably and operationally under observation of the fire and building authorities' regulations and shall be maintained in this condition during the term of lease. Any official approvals necessary by the authorities shall be obtained by the Lessee for his/her own account. The Lessee alone shall be responsible for fulfilling any licensing requirements.
3. All fire alarms, hydrants, smoke vents, power distribution points and switchboards, telephone distribution points, heating installations and ventilation inlets and outlets must be accessible at all times, and may not be obstructed in any way. This shall in particular be applicable for emergency exits and escape routes provided for in the seating plan. The Lessor's or MMG's representatives and the supervisory authority must at all times be granted access to the mentioned facilities.
4. Floor coverings including the road surface may only be fixed by means of double-sided adhesive textile bindings. After the end of the exhibition the applied floor coverings and adhesive tapes must be removed without residue. Driving nails and hooks into walls, ceilings or floors, fitting wall plugs or bolts and paintwork of any kind shall be prohibited.
5. Electric, gas water and compressed air installation from the distribution points to the agreed connecting points may only be performed by the Lessor. On the Lessee's side the installations starting at the agreed connecting points may only be carried out, altered or removed by specialists or specialty firms in accordance with the state-of-the-art and in compliance with the regulations applicable in Germany or the EU. The Lessee shall be liable that the installations performed on behalf of him/her comply with the regulations and directives applicable in the congress and exhibition space.
6. Only the Lessor may set up information and telecommunication equipment. Other common carriers are not permitted on the premises of Neue Messe München.
7. The Lessee shall only be entitled to perform suspensions from the mounting points provided by the Lessor. Upon the Lessee's order the Lessor shall install either a fixed or flexible connection (e.g. cable winch) between the mounting point on the ceiling and the mounting point provided by the latter. The Lessor may consult specialty firms as subcontractors to realise this. Objects may only be fixed, altered and removed from the provided mounting points by specialists of the Lessee or by approved specialty firms in accordance with the provisions applicable in Germany or the EU and exclusively in compliance with the state-of-the-art. The suspensions must be coordinated in detail with the Lessor.

8. Bedürfen die mit der Veranstaltung verbundenen Darbietungen einer Genehmigung durch die zuständige Branddirektion, hat der Mieter die brand-schutztechnischen Bestimmungen und mit der Genehmigung verbundenen Auflagen zu beachten. Der Mieter hat die Vermieterin rechtzeitig mindestens 8 Wochen vor dem Beginn der Mietzeit über die Darbietungen, ihre Genehmigungspflichtigkeit, über die Erteilung bzw. Verweigerung der Genehmigung sowie über eventuell erteilte Auflagen in Kenntnis zu setzen. Die Koordination mit der zuständigen Branddirektion obliegt dem Mieter.
 9. Die technischen Einrichtungen im Mietobjekt dürfen nur vom MMG-Personal sowie deren Beauftragten bedient werden.
 10. Das Anbringen von Objekten an der Fassade und des Vordaches der MMG, wie z.B. Funkanlagen, Außenantennen, Fesselballons, Werbebanner u.ä., ist untersagt.
 11. Der Mieter verpflichtet sich, die in den Technischen Richtlinien (Anlage 4) getroffenen Bestimmungen und die sich aus ihnen sowie aus der Hallen- und Freigeländebeschreibung (Anlage 2) ergebenden Grenzwerte einzuhalten und die jeweils einschlägige Haus- und Benutzungsordnung (Anlage 1) für die vertragsgegenständlichen Räumlichkeiten zu beachten. Der Mieter steht dafür ein, dass seine Vertragspartner, Erfüllungsgehilfen, Aussteller und die Besucher seiner Ausstellungsfläche die in den Technischen Richtlinien (Anlage 4) getroffenen Bestimmungen und die sich aus ihnen sowie aus der Hallen- und Freigeländebeschreibung (Anlage 2) ergebenden Grenzwerte einhalten und die jeweils einschlägige Haus- und Benutzungsordnung für die vertragsgegenständlichen Räumlichkeiten (Anlage 1) beachten. Der Mieter hat insbesondere auch dafür zu sorgen, dass das für die einzelnen Mietflächen zulässige Gesamtgewicht nicht überschritten wird.
 12. Fahrzeuge, Aggregate und Maschinen mit Verbrennungsmotoren dürfen in den Mietgegenstand nur nach vorheriger Zustimmung der Vermieterin eingebracht werden. Der Tank muss abgeschlossen und weitestgehend, mindestens aber bis zur Anzeige der Reserveleuchte entleert sein. Die Fahrzeuge, Aggregate und Maschinen mit Verbrennungsmotoren dürfen nicht in Betrieb genommen werden; das gilt auch für das Einbringen in den Mietgegenstand und das Entfernen aus dem Mietgegenstand sowie für Bewegungen innerhalb des Mietgegenstandes. In die Hallen der MMG dürfen Fahrzeuge, Aggregate und Maschinen mit Verbrennungsmotoren nur nach vorheriger Genehmigung der zuständigen Branddirektion eingebracht werden; die Genehmigung ist spätestens 4 Wochen vor Beginn der Veranstaltung über die Vermieterin einzuholen. Die behördlichen Auflagen, die in diesem Zusammenhang dem Mieter, der Vermieterin oder der MMG erteilt werden, hat der Mieter zu beachten. Er stellt sicher, dass der von ihm beauftragte und in der Präambel zum Mietvertrag bezeichnete Bevollmächtigte die Verantwortung für die Einhaltung der gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen und der einschlägigen Regelungen des Mietvertrages übernimmt. Bei Verschmutzung der Böden durch Fett oder Schmierstoffe hat der Mieter auf seine Kosten für die Reinigung zu sorgen.
 13. Mit Speditionsleistungen aller Art innerhalb des Messegeländes darf nur der für den Mietgegenstand zuständige Messespediteur beauftragt werden. Dies gilt insbesondere für mit Gabelstaplern oder ähnlichen schweren technischen Geräten vorzunehmenden Be- und Entladevorgänge bzw. Transporte innerhalb des Messegeländes.
 14. Die vermieteten Flächen können nur über die Anlieferzone der MMG beschickt werden.
 15. Dem Mieter ist nicht gestattet, im Mietgegenstand gastronomische Einrichtungen zu betreiben oder Dritten zu gestatten, dies zu tun. Dieses Verbot gilt nicht für Aussteller, die auf einer vom Mieter gemieteten Standfläche eine Standgastronomie betreiben, auf der aktuelle oder potentielle Kunden des jeweiligen Ausstellers unentgeltlich verköstigt werden; solche Standgastronomien sind nur in den Hallen und auf den Freigeländeflächen des Geländes der Neuen Messe München zulässig. Bei Be-
8. If presentations related to the exhibition need the approval of the responsible fire department, the Lessee shall comply with provisions of fire protection and the obligations related with the approval. The Lessee shall, in good time and not later than 8 weeks prior to the term of lease, inform the Lessor of presentations, whether a permit must be obtained for them, whether the permit is granted or refused and of any further obligations which might have been imposed. The Lessee shall be responsible for the coordination with the responsible fire department.
 9. Technical facilities in the leased object may only be operated by MMG personnel or their representatives.
 10. Objects, e.g. radio installations, outdoor antennas, captive balloons, banner ads etc. are forbidden.
 11. The Lessee shall undertake to comply with the regulations set forth in the Technical Directives (Annex 4) and with the thresholds contained therein and in the description of the hall and open space (Annex 2). He shall further comply with the House Rules and Regulations of Use (Annex 1) for the rooms covered by the Agreement. The Lessee shall be liable that his/her contractual partners, assistants, exhibitors and visitors to his/her exhibition space comply with the regulations contained in the Technical Directives (Annex 4) as well as comply with the thresholds contained therein and in the description of the hall and open space (Annex 2) and shall also comply with the House Rules and Regulations of Use (Annex 1) for the rooms covered by the contract. The Lessee shall ensure that the permissible maximum weight is not exceeded for the individual leased spaces.
 12. Vehicles, aggregates and machines with combustion engines may only be placed in the leased object with the prior consent of the Lessor. The tank must be closed and emptied to the greatest possible extent, at least until the refuelling indicator starts blinking. Vehicles, aggregates and machines with combustion engines may not be operated; the same shall also apply for the placement in and the removal from the leased object and for movements within the leased object. Vehicles, aggregates and machines with combustion engines may only be placed in the halls of MMG with the prior permission of the fire department responsible; the permit must be obtained via the Lessor at least 4 weeks before the beginning of the exhibition. The regulatory obligations imposed upon the Lessee, the Lessor or MMG in this regard, must be fulfilled by the Lessee. He/she shall ensure that the representative appointed by him/her and mentioned in the preamble to the contract assumes the responsibility for the compliance with the statutory and regulatory provisions and the respective provisions of the contract. If floors are soiled by grease or lubricants the Lessee shall arrange for the cleaning for his/her own account.
 13. Only the Exhibition Centre mover responsible for the leased object may be commissioned with conveyance services within the exhibition centre. This shall apply in particular to loading and unloading processes and transports with fork-lift trucks or similar heavy technical equipment within the exhibition centre.
 14. The rented space may only be accessed via the supply zone of MMG.
 15. The Lessee shall not be entitled to provide for catering facilities in the leased object or allow third parties to do so. This prohibition shall not apply to exhibitors running stand catering on the exhibition space rented by the Lessee where existing or potential customers of the respective exhibitor are entertained free of charge; such stand catering shall only be allowed in the halls and on the open space of the premises of Neue Messe München. For service only re-usable crockery shall be

wirtungen ist ausschließlich Mehrweggeschirr zu verwenden. Eine evtl. notwendige Gestattung gemäß § 12 Gaststättengesetz für die Abgabe von Speisen und Getränken ist vom Kreisverwaltungsreferat, Ruppertstraße 19, 80313 München, zu beantragen. Gegen die Vermieterin hat der Mieter keinen Anspruch auf gastronomische Versorgung. Die Vermieterin steht nicht für die gastronomischen Leistungen ein, die der Gastronom, dem die Gastronomie gestattet ist, erbringt oder erbringen soll.

16. Der Betrieb eines vom Mieter eingebrachten »Wireless LAN« ist grundsätzlich untersagt; Ausnahmen hiervon kann nur die Vermieterin erteilen.
17. Der Mieter hat den Personen, die sich mit Dienstaussweisen der MMG oder der auf dem Messegelände zugelassenen Servicefirmen legitimieren, sowie der Feuersicherheitswache jederzeit freien Zugang in die gemieteten Räumlichkeiten zu gewähren.
18. In den Obergeschossen haben Rollstuhlfahrer nur mit Begleitperson Zutritt. Der Mieter sorgt für die Beachtung dieser Regelung.
19. Der Mieter wird auf dem Messegelände Werbeflächen weder vermieten noch von anderen als der Vermieterin bzw. ihren dafür zuständigen Vertragsfirmen anmieten. Außerhalb des gemieteten Bereiches dürfen Werbemaßnahmen auf dem Messegelände nicht durchgeführt werden. Eine Reklame durch Fesselballons ist vom Messegelände aus nicht zulässig.
20. Für den Verkauf von Merchandising-Produkten kann dem Mieter ein Platz zugewiesen werden. Die Vermieterin behält sich das Recht vor, nach vorheriger schriftlicher Vereinbarung eine Standmiete zu verlangen. Wird der Verkauf der Merchandising-Produkte nicht durch den Mieter selbst durchgeführt, sondern ein Merchandiser beauftragt, so trägt der Mieter dafür Sorge, dass der Merchandiser die Allgemeinen Mietbedingungen und die Technischen Mietbedingungen, soweit sie auf ihn anwendbar sind, beachtet.
21. Der Mieter gestattet den von der Vermieterin bzw. der MMG auf dem Messegelände zugelassenen Firmen, dass sie innerhalb und außerhalb des Mietgegenstandes auf dem Messegelände im Rahmen ihres Vertrages mit der Vermieterin oder der MMG gewerblich tätig werden.
22. Die Aufstellung von Telekommunikationseinrichtungen, wozu auch kombinierte Telefon-/Telefax-/Kopiergeräte und Anschlüsse für Datenübertragungen auf dem Messegelände gehören, ist der MMG bzw. den Vertragsfirmen der MMG vorbehalten.
23. Während der vertragsgegenständlichen Veranstaltung dürfen auf den mit überlassenen Verkehrsflächen Zeitungen und Zeitschriften nur von den Unternehmen verkauft werden, die hierfür von der Vermieterin eine Gestattung erhalten haben.
24. Es ist Sache des Mieters, für einen zeitweiligen Schutz von Mustern und Marken für seine präsentierten Ausstellungsobjekte aufgrund des Gesetzes betreffend den Schutz von Mustern und Marken zu sorgen.

§ 3

Sonderleistungen

1. Der Mieter ist verpflichtet, für seine Standfläche die im folgenden genannten obligatorischen Sonderleistungen in Anspruch zu nehmen und zu dulden. Mit der Ausführung hat er die Vermieterin zu beauftragen:
 - a) **Elektro-, Gas-, Wasser- und Druckluftinstallationen:**
Elektro-, Gas-, Wasser- und Druckluftinstallationen von den MMG-Verteilern bis zu den Ausstellerständen dürfen nur von Vermieterin bzw. deren Beauftragten durchgeführt werden. Es gelten die Bestimmungen der Technischen Richtlinien. Die Vermieterin darf ihre Leistungen durch Subunternehmer erbringen.

used. A licence to serve food drinks in accordance with § 12 Licensing Act (Gaststättengesetz) should, if necessary be applied for at the local authorities (Kreisverwaltungsreferat), Ruppertstraße 19, 80313 Munich, Germany. The Lessee shall have no right to gastronomic catering vis-à-vis the Lessor. The Lessor shall not be liable for the gastronomic services to be provided or not provided by the caterer with catering permission.

16. The operation of »Wireless LAN« provided for by the Lessee is strictly forbidden; exemptions may only be made by the Lessor.
17. The Lessee shall at all times grant persons authorised via MMG service cards or the service companies admissible to the exhibition centre or the fire watch free access to the leased space.
18. Wheelchair users may only access the upper floors if escorted. The Lessee shall be responsible that this regulation is complied with.
19. The Lessee shall not be entitled to rent out advertising space at the exhibition centre nor to hire it from persons other than the Lessor or its contractors responsible for such things. Beyond the rented space advertising efforts may not be made at the exhibition centre. Advertising by means of captive balloons from the exhibition centre shall not be permitted.
20. Space for the sale of merchandising products may be allocated to the Lessee. The Lessor shall reserve the right to charge a space rate after prior written agreement. If the sale of merchandising products is not performed by the Lessee himself/herself, but a merchandiser is commissioned, the Lessee shall arrange that the merchandiser complies with the General Terms of Lease and the Technical Terms of Lease insofar as those are applicable to him/her.
21. The Lessee shall allow the companies admitted to the exhibition centre by the Lessor or MMG to carry out operations inside and outside the leased object at the exhibition centre in line with the contract concluded with the Lessor or MMG.
22. Only MMG or its contractual companies may set up telecommunication equipment, which also includes combined telephone/telefax/photocopiers and connections for data transfer at the exhibition centre.
23. During the contractual event the sale of newspapers and journals on the leased premises shall only be permitted by companies authorised by the Lessor.
24. Due to the law related to the protection of samples and trademarks the Lessee shall be responsible for the temporary protection of samples and trademarks for the exhibits presented by him/her.

§ 3

Special services

1. The Lessee shall be obliged to utilise and tolerate the following obligatory special services for his/her exhibition/presentation space. He/she shall commission the Lessor with the performance:
 - a) **Electrical, gas, water and compressed air installations:**
Electrical, gas, water and compressed air installations from MMG's distribution points to the exhibition stands can only be carried out by the Lessor or his/her representatives. The provisions of the Technical Directives shall be applicable. The Lessor may commission sub-contractors for this service.

b) Installationsjourdienst:

Der Mieter ist verpflichtet, während der Aufbauzeit und der Dauer der Veranstaltung einen Installationsjourdienst in Anspruch zu nehmen, mit dem er die Vermieterin zu beauftragen hat. Der Installationsjourdienst sorgt dafür, dass kurzfristig anfallende Installationsarbeiten an den Gas- und Wasserleitungen rechtzeitig durchgeführt werden können. Die Vermieterin darf ihre Leistungen durch Subunternehmer erbringen. Andere Installationsunternehmen sind für den Installationsjourdienst nicht zugelassen.

c) Elektrikerjourdienst:

Der Mieter ist verpflichtet, während der Aufbauzeit und der Dauer der Veranstaltung einen Elektrikerjourdienst in Anspruch zu nehmen, mit dem er die Vermieterin zu beauftragen hat. Der Elektrikerjourdienst sorgt dafür, dass kurzfristig anfallende Elektroarbeiten z. B. Elektroinstallationen, Leuchtmittelaustausch etc. rechtzeitig durchgeführt werden können. Die Vermieterin darf ihre Leistungen durch Subunternehmer erbringen. Andere Elektronunternehmen sind für den Elektrikerjourdienst nicht zugelassen.

d) Toilettendienst:

Während der Mietzeit sorgt die Vermieterin für einen ausreichenden Toilettendienst. Die Vermieterin darf ihre Leistungen durch Subunternehmer erbringen. Andere Reinigungsunternehmen sind nicht zugelassen.

e) Abfallentsorgung, Reinigung:

Der Mieter hat für die Reinigung des Mietgegenstandes sowie für die Abfallentsorgung zu sorgen. Die Anordnungen der Vermieterin (hinsichtlich Reinigungsumfang, Abfallerfassung, Abfallvorsortierung etc.) sind für den Mieter bindend. Der Mieter beauftragt die Vermieterin mit der Reinigung und der Abfallentsorgung. Die Vermieterin darf ihre Leistungen durch Subunternehmer erbringen. Andere Abfallentsorgungs- und Reinigungsunternehmen sind nicht zugelassen.

f) Sanitätsdienst:

Der Mieter bestellt bei der bzw. in Abstimmung mit der Vermieterin einen Sanitätsdienst in dem Umfang, wie er für die vertragsgegenständliche Veranstaltung aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder aufgrund behördlicher Anordnungen, die gegenüber dem Mieter, der Vermieterin oder der MMG erlassen worden sind, erforderlich ist.

g) Telekommunikationseinrichtungen:

Drahtgebundene Telekommunikationseinrichtungen dürfen nur von der Vermieterin bereitgestellt werden. Die Deutsche Telekom AG und andere Netzbetreiber sind im Messegelände nicht zugelassen. Die Vermieterin darf ihre Leistungen durch Subunternehmer erbringen.

h) Einmessen der Stände

Die Vermieterin misst die Stände ein. Die Vermieterin darf ihre Leistungen durch Subunternehmer erbringen.

2. Der Mieter kann, wenn er dies möchte, folgende Leistungen der Vermieterin in Anspruch nehmen. Die Vermieterin darf sich zur Erbringung ihrer Leistungen Subunternehmer bedienen. Maßgebend sind die zum Veranstaltungszeitpunkt gültigen Preise und Stundensätze. Die Preise über die einzelnen Leistungen ergeben sich aus der zum jeweiligen Veranstaltungszeitpunkt gültigen Preisliste, die auf Anforderung erhältlich ist.

a) Mobiliar, Trennwände etc.:

Die Vermieterin vermietet dem Mieter auf Wunsch und soweit vorhanden Mobiliar, Trennwände und sonstige technische Einrichtungen.

b) Werbeflächen:

Die stationären Werbeflächen und mobile Werbeträger im Messegelände, die Werbemöglichkeiten am Messeturm und im Messeinformationssystem werden ausschließlich über die Vermieterin von der MMG bzw. von MMG-Vertragsfirmen vermarktet. Es gelten die Listenpreise, die zum Veranstaltungszeitpunkt Gültigkeit haben.

3. Der Mieter hat dafür zu sorgen, dass seine Veranstaltung ordnungsgemäß und reibungslos abläuft. Der Mieter wird die dafür erforderlichen Leistungen bei der Vermieterin bestellen. Sofern der Mieter dieser Verpflichtung nicht nachkommt, ist die Vermieterin berechtigt, die erforderlichen Leistungen zu erbringen und sie dem Mieter zu den zum Veranstaltungszeitpunkt gültigen Preisen und Stundensätzen in Rechnung zu stellen.

b) Installation on-call service:

The Lessee shall be obliged to make use of an installation on-call service during the installation time and the term of the event. He/she shall commission the Lessor with this. The installation on-call service ensures that short-notice installation work on gas and water pipes arising will be carried out in due time. The Lessor shall be entitled to have his/her services performed by sub-contractors. Other installation companies shall not be permitted for the installation on-call service.

c) Electrician on-call service:

The Lessee shall be obliged to make use of an electrician on-call service during the installation time and the term of the event. He shall commission the Lessor with this. The electrician on-call service ensures that short-notice electrical works, e.g. electrical installations, replacement of lighting appliances etc. will be carried out in due time. The Lessor shall be entitled to have his/her services performed by sub-contractors. Other electric installation companies shall not be permitted for the electrician on-call service.

d) Toilet service:

The Lessor shall provide for sufficient toilet services during the term of lease. The Lessor may provide his/her services via a sub-contractor. Other sanitary service companies shall not be permitted.

e) Waste disposal, cleaning:

The Lessee shall be responsible for the cleaning of the object of lease, as well as for the waste disposal. The Lessor's directives (with regard to cleaning scope, collection of waste, pre-sorting of waste) shall be binding for the Lessee. The Lessee shall commission the Lessor with the cleaning of the object of lease and with the waste disposal. The Lessor may provide his/her services via a sub-contractor. Other waste management or cleaning companies shall not be permitted.

f) Medical service:

The Lessee shall order from or engage in agreement with the Lessor a medical service which complies with the contractual event to the extent necessary, as stipulated by the statutory or official provisions vis-à-vis the Lessee or the Lessor or MMG for the event as set out in the contract.

g) Telecommunication facilities:

Cabled telecommunication facilities may only be provided by the Lessor. Deutsche Telekom AG and other network operators shall not be permitted at the exhibition centre. The Lessor may provide his/her services via a sub-contractor.

h) Measurement of stands:

The Lessor measures the stands. The Lessor may provide his/her services via a sub-contractor.

2. The Lessee may, if he/she so wishes, utilise additional special services of the Lessor. The Lessor may provide his/her services via a sub-contractor. The prices and hourly rates valid at the time of the event shall be applicable. The prices for individual services are contained in the pricelist valid at the time of the event, which are available on request.

a) Furniture, partition walls etc.:

The Lessor shall rent the Lessee on request and as far as available furniture, partition walls and other technical facilities.

b) Advertising space:

The fixed advertising space and mobile advertising media at the exhibition centre, the advertising facilities at the Messeturm and in the exhibition information system shall be marketed exclusively via the Lessor from MMG or contractors of MMG. The list prices valid at the time of the event shall be applicable.

3. The Lessee shall ensure that his/her exhibition runs orderly and smoothly. The Lessee shall order the services necessary for this from the Lessor. Insofar as the Lessee does not fulfil this obligation the Lessor shall be entitled to provide the required services and to charge the Lessee with the prices and hourly rates valid at the time of the event.

- Leistungen an evtl. Untermieter (z.B. Stromanschlüsse, Installationen, Blenden, Trennwände etc.) erbringt die Vermieterin ausschließlich auf Bestellung des Mieters.
- Leistungen an die Untermieter (z.B. Stromanschlüsse, Installationen, Blenden, Trennwände etc.) erbringt die Vermieterin ausschließlich auf Bestellung des Mieters, dem die Vermieterin diese Leistungen in Rechnung stellt. Die Weiterverrechnung dieser Leistungen an die Untermieter ist Sache des Mieters.

Die Bestellung von Leistungen muss sechs Wochen vor Veranstaltungsbeginn bei der Vermieterin eingehen, es sei denn, dass in dem Mietvertrag eine andere Regelung getroffen worden ist. In den Fällen, in denen die Bestellung zu einem späteren Zeitpunkt als sechs Wochen vor Veranstaltungsbeginn bei der Vermieterin eingeht, ist die Vermieterin berechtigt, auf die zum Veranstaltungszeitpunkt gültigen Preise einen Verspätungszuschlag in Höhe von 50 % zu erheben. In den Fällen, in denen die Bestellung zu einem späteren Zeitpunkt als vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn bei der Vermieterin eingeht, ist diese berechtigt, auf die zum Veranstaltungszeitpunkt gültigen Preise einen Verspätungszuschlag in Höhe von 100 % zu erheben. Der Mieter verpflichtet sich, einen Untermieter auf diese Regelung hinzuweisen.

§ 4

**Bild-, Film- und Tonaufnahmen/Rundfunk
und Fernsehen/Presse**

- Gewerbliche Bild-, Film-, Video- und Tonaufnahmen aller Art durch den Mieter oder von ihm beauftragte Dritte bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Vermieterin. Eine Vergütung hierfür wird gesondert vereinbart.
- Für die aktuelle Berichterstattung sind auf Anfrage des Mieters Vertreter der Presse, des Rundfunks und des Fernsehens nach Maßgabe der geltenden Sicherheitsbestimmungen und des Bestuhlungsplans zugelassen.
- Die Vermieterin ist rechtzeitig vor der Veranstaltung von einer geplanten Berichterstattung zu unterrichten. Die technische Anbindung von Übertragungswägen hat ausschließlich durch die Vermieterin bzw. durch deren Beauftragte zu erfolgen.
- Wenn der Mieter Notfallmaßnahmen ergreift, ist er verpflichtet, sich mit der Vermieterin abzustimmen, bevor er die Öffentlichkeit darüber informiert.
- Bei Verstößen gegen die vorgenannten Regelungen kann die Vermieterin die Herausgabe des Aufnahmematerials verlangen.
- Die Vermieterin ist ihrerseits berechtigt, Fotografien und sonstige Filmaufnahmen von der Messeveranstaltung, den Ständen und den ausgestellten Objekten herstellen zu lassen und zu Zwecken der Werbung oder für eine allgemeine Publikationen in der Presse zu verwenden.

§ 5

Umweltschutz, Abfallentsorgung

- Der Mieter verpflichtet sich, bei allen Arbeitsabläufen und Beschaffungen im Zusammenhang mit der mietgegenständlichen Veranstaltung auf dem Messegelände möglichst Materialien und Erzeugnisse zu berücksichtigen, die sich durch Langlebigkeit, Reparaturfreundlichkeit und Wiederverwendbarkeit oder -verwertbarkeit auszeichnen, im Vergleich zu anderen Erzeugnissen zu weniger oder entsorgungsfreundlicheren Abfällen führen und aus Reststoffen oder Abfällen hergestellt worden sind.
- Bei Bewirtungen ist auf Einweggeschirr zu verzichten. Getränke sind soweit möglich in Mehrwegbehältnissen zu beschaffen. Falls dennoch

- The Lessor shall provide services for possible sub-tenants (e.g. bus bars, installations, facings, partitions etc.) only on the explicit order of the Lessee.
- The Lessor shall provide services for possible sub-tenants (e.g. bus bars, installations, facings, partitions etc.) only on the explicit order of the Lessee. The Lessor shall charge these services to the Lessee's account. The Lessee shall be responsible for passing the charges of these services to the sub-tenants.

The order of special or other services must be received by the Lessor six weeks before the beginning of the exhibition, unless another regulation has been made within the scope of the contract. In the event of the order reaching the Lessor later than six weeks before the beginning of the exhibition, the Lessor shall be entitled to charge a default fine of 50 % of the prices valid at the time of the event. In the event of the order reaching the Lessor later than four weeks before the beginning of the exhibition, the Lessor shall be entitled to charge a default fine of 100 % of the prices valid at the time of the event. The Lessee shall be obliged to draw the attention of any possible sub-tenants to this provision.

§ 4

**Picture recordings, film and sound recordings/broadcasting
and television/press**

- Commercial picture recordings, film, video and sound recordings of any kind by the Lessee or third parties commissioned by him/her shall require prior written agreement of the Lessor. Remuneration shall be agreed upon separately.
- Representatives of the press, radio and television shall be permitted for current reporting on the Lessee's request and in accordance with the applicable safety regulations and the seating plan.
- The Lessor shall be informed of a planned reporting in due time before the beginning of the event. The technical connection to outside broadcast vans shall exclusively be performed by the Lessor or his/her representatives.
- If the Lessee takes emergency measures, he/she shall be obliged to coordinate this with the Lessor before he/she informs the public thereof.
- In the event of any failure to comply with this, the Lessor can demand that the recorded material be surrendered and can take legal steps to achieve this end.
- The Lessor is entitled to have photographs, drawings, films and video recordings made of events at the trade fair, of stands and exhibits, and to use them for advertising or general press publications.

§ 5

Environment protection, waste disposal

- For all processes and procurements related to the event of the leased object at the exhibition centre the Lessee shall undertake to give preference to materials and products characterised by longevity, easy repair and reusability or recyclability and which – compared to other products – cause less waste or waste which can be disposed of more easily and which are made of recycling material or waste itself.
- Disposable tableware should not be used for entertainment. Beverages should be procured in reusable cups/glasses if possible. If in individual

in Einzelfällen Einweggeschirr eingesetzt wird, dürfen nur Materialien verwandt werden, die grundwasserneutral verrotten und in Müllheizkraftwerken ohne umweltschädliche Rückstände verbrannt werden können. Weiter ist der Mieter verpflichtet, Flüssigkeiten, Substanzen oder sonstige Stoffe, deren Verwendung im Mietgegenstand im Rahmen des vertraglich vereinbarten Zwecks unumgänglich notwendig sind, so fach- und sachgerecht einzusetzen, dass umweltschädigende Einwirkungen unterbleiben. Restbestände einschließlich verwendeter Hilfsmittel (z.B. getränkte Putzwolle) sind fachgerecht als Sonderabfälle zu entsorgen.

3. Dem Mieter wird empfohlen, gegebenenfalls in Abstimmung mit der Vermieterin alle Möglichkeiten zur Abfallvermeidung, direkten, getrennten Erfassung der Abfälle und direkten Wiederverwertung auszuschöpfen.

§ 6**Standbau, Dekorationen, Bühnen**

1. Die von der Vermieterin festgelegte Höhenbegrenzung darf nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung überschritten werden. Wegen der Höhenbegrenzungen, die von den jeweiligen räumlichen Gegebenheiten abhängig sind, trifft den Mieter eine Erkundigungspflicht. Die Vermieterin ist berechtigt, für Aufbauten Auflagen zu erteilen. Die Errichtung von zwei- und mehrgeschossigen Aufbauten bedarf der vorherigen Zustimmung der Vermieterin.
2. Die Aufbauten dürfen aus Gründen der Feuer-sicherheit nicht mit geschlossenen Deckenteilen, Werbeschirme, Segel etc. versehen werden (Sprinkleranlagen!); Rasterdecken bedürfen neben der Genehmigung der zuständigen Behörde auch der Genehmigung der Vermieterin.
3. Arbeiten mit Kreissägen und anderen Maschinen, die beim Aufbau Staub und Späne entwickeln, sind nur in geringem Umfang unter Verwendung einer Staubbefangvorrichtung zulässig. Farbgebende Arbeiten sind ebenfalls nur in geringem Umfang zulässig, wobei jedwede Spritz- und Sprühtätigkeit untersagt ist.
4. Die Vermieterin haftet nicht für die Richtigkeit von Angaben, die der Mieter gegenüber seinen Vertragspartnern macht.

§ 7**Standaufplanung/Prüfpflicht**

1. Hinsichtlich der Anschlussmöglichkeiten und Kapazitäten für Strom, Wasser, Gas und I+K-Versorgung hat sich der Mieter bei der Vermieterin zu erkundigen.
2. Spätestens 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn hat der Mieter der Vermieterin seine Aufplanung in Form eines technisch einwandfreien Grundrissplanes sowie Ansichtsskizzen in 2-facher Ausfertigung zur Genehmigung vorzulegen. Der Abgabetermin ist vom Mieter unbedingt einzuhalten, damit eine Bearbeitung durch die Vermieterin gewährleistet werden kann. Kommt der Mieter dieser Verpflichtung nicht nach, kann die Vermieterin die Aufplanung auf Kosten des Mieters übernehmen.

§ 8**Transport der Ausstellungs- und Kongressgüter
Fahren und Parken im Gelände**

1. Zur reibungslosen Abwicklung des An- und Abtransportes sollen die Güter fracht- und spesenfrei an den zugelassenen Spediteur des Veranstaltungsgeländes gesandt werden.
2. Die Vermieterin nimmt für den Mieter bestimmte Sendungen nicht in Empfang und haftet nicht für eventuell entstehende Verluste, für unrichtige oder verspätete Zustellung. Der Spediteur lagert auf Kosten und Gefahr des Mieters Ausstellungs- und Verpackungsgut ein.

cases disposable tableware is used, only material may be used, which decomposes in a groundwater-neutral way and can be incinerated in waste incineration plants without residues harmful to the environment. For liquids, substances or other materials essential in the leased object in line with the contractually agreed purpose the Lessee shall be obliged to use these professionally and appropriately so that there is no harmful impact to the environment. Rests including used aids (e.g. impregnated cotton waste) have to be disposed of professionally as hazardous waste.

3. It is recommended that the Lessee, if necessary in coordination with the Lessor, exploit all possibilities of avoiding waste, collecting it directly and separately and recycling it directly.

§ 6**Stand construction, decorations, platforms**

1. The height restrictions determined by the Lessor may only be exceeded with prior written agreement. The Lessee shall be obliged to thoroughly acquaint himself/herself with the height restrictions depending on the respective rooms. The Lessor shall be entitled to impose obligations for assemblies. The erection of two- and multi-storey assemblies shall be subject to prior agreement of the Lessor.
2. For fire safety reasons the assemblies may not be equipped with closed ceilings, promotional umbrellas, sails etc. (sprinkler systems!); grid ceilings shall require permission from the authority responsible and also the Lessor.
3. Circular saws and other machines producing dust and splinters while operating shall only be permitted to a minor extent if used with a dust collector. Painting work shall also be permitted to a minor extent, whereas spraying and atomising is prohibited.
4. The Lessor shall not be liable for the correctness of the information provided by the Lessee vis-à-vis his/her contractual partners.

§ 7**Stand layout planning/due diligence**

1. The Lessee shall contact the Lessor with regard to the connecting capabilities and capacities for energy, water gas and i+c supply.
2. Not later than four weeks before the beginning of the event the Lessee shall submit in duplicate to the Lessor his/her layout planning in a technically correct layout plan plus view sketches for approval. The Lessee shall be obliged to comply with the deadline to enable processing by the Lessor. If the Lessee does not fulfil this obligation, the Lessor shall be entitled to perform the stand layout for the Lessee's account.

§ 8**Transport of exhibition and congress exhibits
Driving and parking on the premises**

1. To enable a smooth shipment and return shipment the goods shall be sent free of transportation charges and costs to the permitted mover of the exhibition premises.
2. The Lessor shall not accept certain assignments for the Lessee and shall not be liable for possible losses, incorrect or delayed delivery. The mover shall store exhibits and packaging goods at the Lessee's risk and expense.

3. Der Mieter ist nicht berechtigt, als Empfänger von Warensendungen (Messegut, Standbaumaterial, Informationsmaterial und dergleichen) die Vermieterin oder die MMG zu bezeichnen. Im Falle des Verstoßes hat der Mieter alle Aufwendungen, insbesondere auch für Frachtkosten, zu erstatten, die ihr aus der Annahme und ggf. auch aus der Lagerung entstehen. Gegen die Vermieterin bzw. die MMG können keine Ansprüche des Mieters daraus abgeleitet werden, dass sie solche Sendungen ohne Prüfung der Ordnungsmäßigkeit und Vollständigkeit annimmt, Fracht- und Speditionsrechnungen nicht überprüft oder die Ware nicht ordnungsgemäß lagert oder verwahrt.
4. Das Lagern von Verpackungsgut aller Art in den Räumen der MMG, in der Andienungszone, im Foyer, in den Fluren, Treppenhäusern ist untersagt. Die Vermieterin ist berechtigt, falls der Mieter einer Aufforderung zur Beseitigung widerrechtlicher Lagerungen nicht sofort nachkommt, die Entfernung auf Kosten und auf Gefahr des Mieters zu veranlassen.
5. Der Einsatz von Hebefahrzeugen ist nur dem offiziellen Messespediteur gestattet. Die festgesetzte Belastbarkeit der Hallenböden und Lastenaufzügen sowie die Höhe und Breite der Tore sind zu beachten. Gesperrte Wege, die Park- und Grünflächen sowie die Hallenräume dürfen nicht befahren werden. Für alle angerichteten Schäden haftet der Mieter unbeschadet einer Haftung des Frachtführers unmittelbar. Das Befahren der Hallen mit Fahrzeugen jeglicher Art ist untersagt. Widerrechtlich abgestellte Fahrzeuge, Auflieger, Behälter und Leergüter jeder Art werden auf Kosten und Gefahr des Mieters entfernt. Bei abgeschleppten Fahrzeugen ist neben den Abschleppkosten ein Mietpreis für den Kfz- Stellplatz zu entrichten. Bewachung und Verwahrung ist ausgeschlossen. Sondergenehmigungen für Sonderparkplätze werden von Fall zu Fall erteilt.
6. Die Andienungszone ist ausschließlich dem Be- und Entladeverkehr vorbehalten. Das Parken von Fahrzeugen ist hier verboten. Die Vermieterin behält sich vor, die Aufenthaltsdauer von Fahrzeugen in der Andienungszone zeitlich zu beschränken und über ein Pfand, welches bei verschuldetem Überschreiten des Zeitlimits verfällt, abzusichern.
3. The Lessee shall not be entitled to refer the Lessor or MMG as consignees of consignments (exhibits, stand construction material, hand-outs and such). In the case of a breach the Lessee shall be obliged to reimburse all expenses, in particular the freight costs arising from the acceptance and possible storage. The Lessee shall not be entitled to draw any claims vis-à-vis the Lessor or MMG, if the Lessor or MMG accept such consignments without ascertaining the correctness and completeness, if they do not check freight and shipping invoices or do not store or keep the products properly.
4. The storage of packaging of any kind in the rooms of MMG, the delivery zone, the foyer, the corridors, the staircase area shall not be permitted. If the latter does not meet his/her obligation to remove the wrongful storage, the Lessor shall be entitled to have it removed at the Lessee's cost and risk.
5. Lifting vehicles may only be used by the official exhibition mover. The specified loading capacity of the hall floors and freight elevators as well as the height and width of the gates shall be complied with. No driving is allowed on blocked paths, parks and green spaces nor in the halls. The Lessee shall be directly liable for all damage irrespective of the carrier's liability. Cruising in the halls with vehicles of whatever kind shall be prohibited. Vehicles, trailers, containers and empties not parked according to the Rules and Regulations will be removed at the Lessee's risk and cost. Towing costs and a lease price for the parking bay shall be paid for vehicles towed away. Security patrol and storage shall be excluded. Special permits for special parking areas shall be granted in each case.
6. The delivery zone shall be reserved exclusively for delivery and unloading traffic. Parking in this area is prohibited. The Lessor shall reserve the right to limit the vehicles' duration of stay in the delivery zone and to take a deposit which will be forfeited if the time limit is exceeded at the fault of the Lessee.